

Mathias-von-Neuenburg Werkrealschule stellt sich den aktuellen Herausforderungen

Lernförder-Maßnahmen sind an der Werkrealschule angelaufen

Für Baden-Württemberger Viertklässler wurde festgestellt: „Fast jedes fünfte Kind schafft die Mindeststandards (in Deutsch und Mathematik) nicht“ - die Situation ist ernst, laut Studie des Instituts zur Qualitätsentwicklung im Bildungswesen (IQB), die im Oktober vorgestellt wurde.

Die Werkrealschule reagiert:

Auch in diesem Schuljahr wurden zunächst die Lernstands-Diagnosen in Deutsch und Mathematik mit den neuen Fünftklässlern durchgeführt. Entsprechend der Stundenzuteilung für Werkrealschulen erhalten die Kinder insgesamt drei Stunde mehr Deutsch und Mathematik als in allen anderen weiterführenden allgemeinen Schulen. Zusätzlich erhalten die Kinder mit Nachholbedarf an der Werkrealschule in Neuenburg im Anschluss an die Lernstands-Diagnosen weitere notwendige Förderung:

In Deutsch erhalten die Schülerinnen und Schüler mit Lese-, Rechtschreibproblemen zusätzliche Unterstützung von hierfür ausgebildeten Lehrkräften am Nachmittag.

Die Mathias-von-Neuenburg Werkrealschule bietet außerdem nun im dritten Schuljahr für Kinder mit Rechenschwäche Förderung in Einzel- oder Zweiergruppen an. Hier werden sie von Mitarbeitern des Zentrums für Therapie von Rechenschwäche (ZTR) Freiburg/Müllheim unter der Leitung von Dr. phil. Thomas Royar speziell gefördert, mit dem ausgewiesenen Ziel, sie für den Mathematikunterricht fit zu machen. Eine einmalige Chance, die der 'normale' Unterricht nicht leisten kann. Leider ist dieses Angebot keine Selbstverständlichkeit – es gibt keine offiziellen Gelder oder Lehrerstunden hierfür.

Umso dankbarer ist die Schule, dass die Kosten für diese Gruppen von der Stiftung der Volksbank Breisgau-Markgräflerland (Teilhabe und Integration), dem Schulförderverein der Mathias-von-Neuenburg Werkrealschule, vom Rotary Hilfswerk Müllheim-Badenweiler und vom Lions Club Müllheim-Neuenburg übernommen werden.

Nachholbedarf gibt es auch Corona bedingt in allen anderen Klassen. Im Schulverbund findet deshalb in diesem Schuljahr für alle Schülerinnen und Schüler am Nachmittag ein Nachhilfe-Angebot in Mathe und Englisch statt – finanziert vom Land im Rahmen des Projektes „Rückenwind“. Die Prüfungsklassen erhalten zusätzlich samstags Prüfungstraining.

Lernen macht Spaß, wenn man erfolgreich ist – daran wird an der Werkrealschule mit vereinten Kräften gearbeitet!